

# Bodnegger

## MITTEILUNGEN

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg



46. Jahrgang • Freitag, den 24. Juni 2011 • Nummer 25

[boku] bodnegg kulturell e.v.

## Susu Bilibi

OPEN - AIR

live from west Afrika  
Reggae-High-Life Afro Rock



Samstag, 2. Juli 2011  
Beginn 20 Uhr Einlass 19.00 Uhr  
Biergarten Gasthof Nußbaumer  
bei schlechtem Wetter im DGH

Eintrittspreise 10 Euro / ermäß. 7 Euro  
Kartenreservierung 07520-914270 oder

Achtung! Die ersten 170 Karten sind auch "Hauskarten" fürs DGH

Die Gruppe besteht seit 1983 und wurde durch unzählige Live-Auftritte, vor allem in Deutschland und in Togo bekannt. Die Band, deren Mitglieder aus den westafrikanischen Ländern Togo und Ghana stammen, gehört mittlerweile zu den "ältesten" noch aktiven Afro-Bands in Deutschland. Susu Bilibi spielt moderne afrikanische Tanzmusik. Die Basis ihrer Lieder bilden traditionelle westafrikanische Rhythmen. Verschiedene Percussionsinstrumente afrikanischen Ursprungs wie Tam-Tams, Maracas (Rasseln), afrikanischen Glocken und Klanghölzer werden mit Schlagzeug, Bass, Gitarre und Keyboards verbunden und bilden zusammen einen rhythmischen, explosiven Sound. Der afrikanische Ursprung bleibt dabei stets erkennbar. Susu Bilibi präsentieren in ihren Konzerten Rhythmen aus verschiedenen populären afrikanischen Stilrichtungen wie Afro-Rock, Afro-Funk, Reggae, Highlife, Makossa und traditioneller westafrikanische Musik. Hieraus entwickelt sich eine vielseitige, mitreißende Musik, die zum Tanzen und Feiern anregt. So möchte Susu Bilibi an die Kultur Afrikas anknüpfen, in der die Musik nicht nur einen künstlerischen Ausdruck darstellt, sondern auch als eine Sprache verstanden wird. Ihre Konzerte sehen die Musiker als eine Einladung zum Dialog und fordern das Publikum direkt zum Tanzen und Mitmachen auf. Wie die Erfahrungen der letzten knapp 30 Jahre gezeigt haben, nimmt das Publikum diese Aufforderung sehr gerne an und die Konzerte mit Susu Bilibi enden meist in einer ausgelassenen Party.

Vorverkauf im Weltladen Rupp  
[www.boku-bodnegg.de](http://www.boku-bodnegg.de)



## Amtliche Bekanntmachungen

**Das Rathaus ist am  
Freitag, 24. Juni 2011 ganztägig geschlossen!**

**Vielen Dank  
für Ihr Verständnis!**

**Bürgermeisteramt Bodnegg**

### Überprüfung der Standfestigkeit von Grabmalen auf dem Friedhof in Bodnegg

Der Gemeinde als Friedhofsträger obliegt gemäß § 7 des Bestattungsgesetzes für Baden-Württemberg die Verkehrssicherungspflicht auf dem Friedhof. Die Verkehrssicherung umfasst u.a. die Sorge für die Standsicherheit der Grabsausstattungen, insbesondere der Grabsteine. Aufgestellte Grabsteine müssen deshalb in regelmäßigen Abständen auf ihre Standsicherheit geprüft werden. Die Prüfung erfolgt entsprechend den Vorgaben der zuständigen Berufsgenossenschaft als so genannte "Druckprobe". Aus diesem Grund wird die Friedhofsverwaltung der Gemeinde Bodnegg am

**Mittwoch, 29. Juni 2011 ab 13.00 Uhr**

wieder die jährliche Überprüfung der Standfestigkeit von Grabmalen vornehmen.

Interessierte Bürger haben die Möglichkeit, an dieser Überprüfung teilzunehmen. Außerdem werden an der Überprüfung die Steinmetzbetriebe Maucher und Obermayer teilnehmen. Begonnen wird auf dem alten Friedhof Abteilung I.

Angesichts der strengen Rechtsprechung bei Unfällen durch umgestürzte Grabmale bitten wir, die Grabsteine regelmäßig auf ihre Standfestigkeit zu prüfen, hierbei weisen wir auf § 18 der Friedhofsatzung hin.

Es kann davon ausgegangen werden, dass die erforderliche Standfestigkeit gegeben ist, wenn das Grabmal, unter Beachtung der gegebenen Vorsicht, am oberen Ende der Breitseite mit einer Kraft von 300 N (= normale horizontale Armkraft, was ca. 30 kg entspricht) belastet werden kann und dabei keinerlei Schwankungen aufweist.

Die Gemeinde wird diese Druckprüfung bei allen Grabmalen vornehmen und die betroffenen Bürger schriftlich zur Beseitigung des Mangels auffordern.

Bürgermeisteramt

### Für selbstloses bürgerschaftliches Engagement ausgezeichnet

"Blut ist ein ganz besonderer Saft", das sei eine Erkenntnis, die Johann Wolfgang von Goethe dem Mephisto in den Mund gelegt habe. Das sei aber auch medizinwissenschaftliche Wirklichkeit, und zwar vor allem deshalb, weil Blut trotz aller Fortschritte auf gentechnischem Gebiet bislang nicht durch künstliches ersetzt werden könne. "Blutspender sind Lebensretter" sei deshalb nicht nur ein schlagkräftiger Slogan, um die Bedeutung der Blutspende herauszustreichen. Vielmehr verkünde der Satz eine einfache Wahrheit, eine Tatsache. Mit diesen Worten leitete Bürgermeister Christof Frick die Blutspenderehrung im Rahmen der Gemeinderatsitzung ein. Insgesamt 13 Spender standen auf der Ehrungsliste, die 10-, 25- und 50-mal gespendet hatten.

"Blutspenden ist sicher nicht so dramatisch und spektakulär wie etwa die Rettung eines Ertrinkenden", erklärte Frick. Als Blutspender wisse man ja nicht einmal, wer davon profitiere; ebenso wie der Empfänger des Blutes nicht wisse, von wem es komme. Blutspenden sei also eine anonyme Hilfe. Frick: "Ich finde jedoch, dass gerade die Hilfe im Stillen und Verborgenen einen

ganz besonderen Glanz hat, und deshalb sind Sie, die Sie im Stillen helfen und retten, genauso bewundernswert wie diejenigen, die ihr Leben wagen für andere".

Vor diesem Hintergrund dankte der Bürgermeister allen Spenderinnen und Spendern für ihr selbstloses bürgerschaftliches Engagement und den gelebten Gemeinsinn und überreichte den Anwesenden eine Urkunde mit Ehrennadel und eine Flasche Wein.



Bei der Blutspenderehrung anwesend waren:

1. Reihe v.l.n.r. Diana Sterk, Veronika Wösle und Susanne Wäscher; dahinter v.l.n.r. Alexander Bernhart, Alois Fischer, Bürgermeister Christof Frick, Edwin Heine und Wolfgang Heine.

### Ehrungsliste:

- 10-maliges Spenden: Alexander Bernhart, Reinhold Burger, Martha Heine, Ingo Sebecke, Diana Sterk und Veronika Wösle.
- 25-maliges Spenden: Elfi Gorny, Stefan Rist, Max Waggerhauser und Susanne Wäscher.
- 50-maliges Spenden: Alois Fischer, Edwin Heine und Wolfgang Heine.

### Kunstaussstellung im Rathaus



Noch bis zum 31. Oktober 2011 ist dieses und 27 andere Kunstwerke im Rathaus zu sehen. Die Ausstellung von Rolf Frömel reicht vom Eingangsbereich durch das Treppenhaus bis in den Sitzungssaal. Die Kunstwerke sind während unserer üblichen Öffnungszeiten zu besichtigen.

Falls Sie eines der Werke erwerben möchten, melden Sie sich bitte bei Frau Weber, Zimmer 18.

Über zahlreiche Besucher freuen sich Rolf Frömel und die Gemeindeverwaltung.



## Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 10. Juni 2011

### 1. Gemeindeentwicklungskonzept

#### „Rahmenplan Bodnegg 2030“

##### - Vorstellung und Vergabe –

Bei einstimmigem Beschluss erteilte der Gemeinderat dem Planungsbüro „Planstatt Senner“, Überlingen den Auftrag, für die Gemeinde Bodnegg ein Gemeindeentwicklungskonzept mit Gemeindeentwicklungsplan für den Planungshorizont 2030 zu erarbeiten.

Bei dem Gemeindeentwicklungsplan handelt es sich um ein nicht förmliches Planungsinstrument mit langfristiger Ausrichtung. Er ermöglicht eine fachübergreifende Betrachtung aller für die Gemeinde relevanten Aufgabenfelder.

So wird sich der Gemeindeentwicklungsplan mit der städtebaulichen, verkehrlichen, wirtschaftlichen, sozialen und demografischen Entwicklung der Gemeinde befassen.

Aufgrund seines allumfassenden Ansatzes soll er die Grundlage für zahlreiche planerische Entscheidungen bilden, die in den nächsten 20 Jahren in der Gemeinde für die Gemeinde getroffen werden; deswegen auch die Bezeichnung „Rahmenplan Bodnegg 2030“

Ein Gemeindeentwicklungsplan fördert aus der Natur der Sache heraus auch das bürgerschaftliche Engagement, indem er die Bürgerinnen und Bürger bei der Erarbeitung der einzelnen Themenblöcke durch ihr aktives Mitwirken in Projektgruppen bzw. Bürgerwerkstätten gewünscht in den Prozess einbezieht.

Das bedeutet, dass wir den Beteiligungsprozess, wie wir ihn zu dem Thema „Neue Ortsmitte“ erfahren haben, hier wieder finden werden. Jedoch wird sich die Beteiligung nicht nur auf die „Neue Ortsmitte“ beschränken, sondern sich darüber hinaus auf sämtliche plangerichtete Handlungsfelder der Gemeinde ausdehnen. Dafür wird es eine separate Auftaktveranstaltung geben.

### 2. Neue Ortsmitte

#### - Information zum weiteren Vorgehen –

Nach einer gesetzlichen Vorgabe sind die Gemeinden verpflichtet, ab dem 01. Januar 2013 für etwa ein Drittel der Kinder ab einem Jahr einen Krippenplatz einzurichten.

Grundlage für die erforderliche Gesamtzahl der Krippenplätze sind statistische Berechnungen. Danach erscheint bis 2013 mindestens die Einrichtung einer Krippengruppe mit 10 Plätzen erforderlich und eventuell ab 2017 die Einrichtung einer weiteren Gruppe.

Ursprünglich war daran gedacht worden, diese zwei Krippengruppen in einen möglichen Neubau des Gebäudes Kaplaneiweg 2 zu integrieren.

Wegen dem neu angestrebten Gemeindeentwicklungsplan ist jedoch eine Realisierung an diesem Standort bis 2013 nicht möglich. Engpässe könnte es im Kaplaneiweg zudem auch bei dem Außenspielbereich geben. Erfahrungen machen außerdem deutlich, dass Synergieeffekte zwischen einem Regelkindergarten und einer Krippenbetreuung nur ganz begrenzt zur Wirkung kommen. Aufgrund dieser Gegebenheit bleibt bei einer umfassenden Betrachtung und einer Matrixbewertung der Standort Kaplaneiweg 2 außen vor. Ganz ähnlich verhält es sich mit dem Standort Kindergarten St. Martinus im Amselweg. Hier könnte zwar ein Neubau realisiert werden, was jedoch im Verhältnis zu einem Neubau meist mit höheren Kosten verbunden ist. Bei einstimmigem Beschluss sprachen sich die Mitglieder des Gemeinderats deswegen dafür aus, einen Neubau mit zunächst einer Krippengruppe und weiteren Räumlichkeiten für die Bärengruppe anzustreben und dafür den im Eigentum der Gemeinde sich befindenden Standort Dorfstraße 20 in Betracht zu ziehen. Sollte in späteren Jahren für eine weitere Krippengruppe Bedarf bestehen, könnten dann dafür die Räumlichkeiten der Bärengruppe genutzt werden. Der Standort Dorfstraße 20 ist zudem sehr verkehrsgünstig gelegen und verursacht aufgrund seiner Unabhängigkeit zu den beiden Kindergärten St. Elisabeth und St. Martinus keine Konkurrenzsituation. Vorteilhaft erscheint auch die Finanzierung des Objekts auf diesem Grundstück, da dafür nicht nur Mittel aus der Fachförderung und dem Ausgleichsstock in Anspruch genommen werden können, sondern zusätzlich noch aus dem Landessanierungsprogramm.

### 3. Bausachen

- Errichtung eines Doppelcarports in Dürrnast 2 auf dem Grundstück – Flst.Nr. 115/2 –

Der Doppelcarport fügt sich positiv in die vorhandene Bebauung mit angrenzendem Gewerbegebiet ein. Von den Mitgliedern des Gemeinderats wurde deswegen einstimmig das Einvernehmen zu der Erteilung der Baugenehmigung durch die Baurechtsbehörde erteilt.

### 4. Kindergartenabrechnung 2010 und Kostenanschlag 2011

Für die beiden Kindergärten St. Elisabeth und St. Martinus sind 2010 insgesamt Kosten in Höhe von 427.460,50 € entstanden. Diesen stehen als Einnahmen Elternbeiträge von 67.489,00 € und Ersätze von 51.234,71 € entgegen. Damit ergibt sich ein Betriebskostenabmangel in Höhe von 308.736,79 €. Bringt man noch den Landeszuschuss in Abzug, verbleibt ein Abmangel von 190.236,79 €.

Die politische Gemeinde trägt nach einer vertraglichen Vereinbarung davon 172.090,28 € und die katholische Kirchengemeinde 18.146,51 €.

Nach einer Kalkulation soll der gemeindliche Abmangelanteil für das laufende Jahr bei 187.486,00 € liegen.

Ursächlich für die Kostenzunahme sind ein weiterer Ausbau der Betreuungsformen mit verlängerten Öffnungszeiten und Ganztagesbetreuung.

### 5. Kindergartenbedarfsplan und –beitrag

Die beiden Kindergärten St. Elisabeth und St. Martinus verfügen jeweils über 2 Gruppen mit einer möglichen maximalen Belegung von jeweils 25 Kindern.

Obwohl die Gruppen nicht immer völlig ausgelastet sind, wurde von dem Gemeinderat einstimmig beschlossen, an diesen Gruppennzahlen festzuhalten, da Kinder unter drei Jahren doppelt bewertet werden und sich gerade die Zahl der Kinder unter drei Jahren für die Zukunft tendenziell erhöhen wird.

Im Mittelpunkt der Beratung zum Kindergartenbedarfsplan stand auch die Frage der weiteren Regelung von verlängerten Öffnungszeiten und Ganztagesbetreuung. Gegenwärtig gibt es im Kindergarten St. Elisabeth eine Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten und im Kindergarten St. Martinus eine Gruppe mit Ganztagesbetreuung an zwei Tagen.

Daran soll festgehalten werden und neu soll es zusätzlich auch im Kindergarten St. Martinus verlängerte Öffnungszeiten geben. Bei einer Stimmenthaltung sprachen sich die Mitglieder des Gemeinderats für diesen konzeptionellen Ausbau aus.

Nach einer Empfehlung der Fachgremien des Gemeindetags, des Städtetags und der Diözese Rottenburg sowie der Kindergartenfachverbände sollen für die Kindergartenjahre 2011 / 2012 und 2012 und 2013 die nachfolgenden Beitragssätze gelten. Das Gemeinderatskollegium gab dazu einstimmig grünes Licht.

#### Elternbeiträge für Kinder ab 3 Jahren im Regelkindergarten:

	bisher	neu 2011/12	neu 2012/13
	jeweils in €		
Kind aus Fam. mit einem Kind	95,--	97,--	99,--
Kind aus Fam. mit zwei Kindern unter 18 Jahren	72,--	74,--	76,--
Kind aus Fam. mit drei Kindern unter 18 Jahren	48,--	49,--	50,--
Kind aus Fam. mit vier u. mehr Kindern unter 18 Jahren	16,--	16,--	16,--

**Elternbeiträge für Kinder unter 3 Jahren im Regelkindergarten:**

	bisher	neu 2011/12 jeweils in €uro	neu 2012/13
Kind aus Fam. mit einem Kind	166,--	170,--	173,--
Kind aus Fam. mit zwei Kindern unter 18 Jahren	126,--	130,--	133,--
Kind aus Fam. mit drei Kindern unter 18 Jahren	84,--	86,--	88,--
Kind aus Fam. mit vier u. mehr Kindern unter 18 Jahren	28,--	28,--	28,--

**Verlängerte Öffnungszeiten in St. Elisabeth und St. Martinus:**

	bisher	neu 2011/12 jeweils in €uro	neu 2012/13
Kind aus Fam. mit einem Kind	114,--	116,--	119,--
Kind aus Fam. mit zwei Kindern unter 18 Jahren	87,--	89,--	91,--
Kind aus Fam. mit drei Kindern unter 18 Jahren	58,--	59,--	60,--
Kind aus Fam. mit vier u. mehr Kindern unter 18 Jahren	20,--	20,--	20,--

**Ganztagesbetreuung in St. Martinus:**

	bisher	neu 2011/12 jeweils in €uro	neu 2012/13
Kind aus Fam. mit einem Kind	142,--	146,--	149,--
Kind aus Fam. mit zwei Kindern unter 18 Jahren	108,--	111,--	114,--
Kind aus Fam. mit drei Kindern unter 18 Jahren	72,--	74,--	75,--
Kind aus Fam. mit vier u. mehr Kindern unter 18 Jahren	24,--	24,--	24,--

**6. Breitbandversorgung in der Gemeinde Bodnegg**

2010 hatten sich 13 Gemeinden im Landkreis zu einem Zweckverband zusammengeschlossen, um den ländlichen Raum mit schnellem Internet via Glasfaserkabel versorgen zu können und dafür als Grundlage 3fach Leerrohre zu verlegen.

Gerade die Verbindung mehrerer Gewerbegebiete der Gemeinden war von dem „Ministerium für Ländlichen Raum“ als „modellhaftes Vorhaben“ eingestuft worden.

Der neu gegründete Zweckverband erhielt eine Förderzusage von bis zu 2,8 Mio. €.

Für die Baumaßnahmen in der Gemeinde Bodnegg wurden zunächst Kosten in Höhe von rund 209.821,-- € angenommen. Diesen standen zu erwartende Zuschüsse von rund 157.365,-- € gegenüber.

Bei der Bauausführung sind in der Gemeinde nun 3.895 laufende Meter (lfm) Leerrohre verlegt worden.

Wegen unvorhersehbaren schwierigen geologischen Verhältnissen mit steinigem und felsigem Untergrund ergaben sich Mehrkosten in Höhe von 26.799,36 €.

Gleichzeitig verringerte sich der Zuschussanteil um 11.475,-- €, da gerade deswegen weniger Leerrohre in der versiegelten Fläche verlegt werden konnten.

Der Eigenanteil der Gemeinde beläuft sich unterm Strich somit auf 90.730,36 €.

Von dem Gemeinderat wurde diesem Kostenanteil bei einstimmigem Beschluss zugestimmt.

Als nächster Schritt wird von dem Zweckverband die Bewirtschaftung der Leerrohre öffentlich ausgeschrieben.

# Wochenmarkt

**jeweils freitags von 8.30 - 12.00 Uhr**

auf dem öffentlichen Parkplatz „Am Kromerbühl“

## ANGEBOTEN WERDEN:



**Kirschen:**

**Käsereiprodukte:**

**Obst und Gemüse:**

**Südfrüchte:**

Birgit Sterk, Hinterreute

Sennerei Andreas Sinz, Scheidegg

Stiftung Liebenau

Familie Schäfer, Ravensburg

**Messer-Schleifservice Mohr**, Friedrichshafen-Berg jeweils am **1. Freitag** im Monat auf dem Wochenmarkt.  
Nächster Termin am **Freitag, 1. Juli 2011**

Geschliffen wird alles rund ums Haus:

Messer aller Art (auch mit Wellenschliff), Kreis- und Brotmaschinenmesser, Scheren aller Art, Heckenscheren, Astscheren, Rasenscheren, Rosenscheren, Beile, Äxte, Sägeketten, Rasenmähdresser ...



## Freiwillige Feuerwehr Bodnegg

Am Mittwoch, 29. Juni 2011

### Feuerwehrprobe

Antreten um 19.30 Uhr.

Kommandant Franz Zwisler

## Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

Die Mangelstube der Gemeinde ist für jedermann geöffnet und zwar jeweils jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat; von 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr!

Nächste Termine:

**06. Juli 2011**

**20. Juli 2011**

Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße. Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist, Tel. 1344



mit Klischees spielt und Türken und Deutschen den Spiegel vorhält. Am Samstag verbreiten Catherine Deneuve und Gérard Philipe in „Das Schmuckstück“ gute Laune auf der Leinwand. In dieser herrlichen Komödie geht es um die Vorzeige-Hausfrau Suzanne, die widerwillig die Geschäfte ihrer Regenschirm-Fabrik übernehmen muss, bisher aber nur Gedichte schrieb und die Wohnung dekorierte.

Alle vier Filme versprechen beste Unterhaltung und ein tolles Open-Air-Kino Wochenende.

Bei schlechtem Wetter werden auch die Open-Air-Filme im Pferdestall gezeigt.

Doch auch für den Juli verspricht die Waldburg ein sehenswertes Kulturprogramm. Bereits seit einigen Jahren spielt das Theater Ravensburg open-air auf der Waldburg. Am Freitag, 08. Juli tritt Jutta Klawuhn gemeinsam mit Alex Niess in „Die Blödsinnskönigin“, einem Theaterabend mit Liesl Karlstadt und Karl Valentin, auf. Der Samstagabend, 09. Juli, ist für die ewige Treue und Liebe reserviert. In „Auf immer und ewig“, mit Ana Schlaegel und Bernd Wengert, geht es in Reduedellen um falsch zusammengestellte Zahnpastataben, dem Trägheitsgesetz und um das Sorgerecht für den Goldfisch.

Bei schlechtem Wetter wird im Bürgersaal Waldburg gespielt. Karten für alle Veranstaltungen sind ab sofort im Gästeamt Waldburg erhältlich.

Weitere Infos und Kartenvorverkauf:

Gästeamt Waldburg

Hauptstraße 20

88289 Waldburg

Tel. 07529/9717-10

Mail: [info@gemeinde-waldburg.de](mailto:info@gemeinde-waldburg.de)



## Hallenschwimmbad Bodnegg

mit Dampfbad -  
Fitnessraum - Ruheraum



Das Hallenbad Bodnegg ist  
**voraussichtlich bis Oktober 2011**  
für den öffentlichen Badebetrieb wegen der

**Sommerpause**  
geschlossen!

Vielen Dank für Ihr Verständnis!  
Gemeindeverwaltung Bodnegg

## Impressum

### Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg



**Herausgeber:** Bürgermeisteramt Bodnegg  
Kirchweg 4, 88285 Bodnegg  
Telefon 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40

**Verantwortlich:** Bürgermeister Christof Frick oder der  
Vertreter im Amt  
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter  
der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

**Redaktion:** Für Beiträge und Anzeigen;  
Telefon: 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40

**Druck:** Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim  
Telefon: 07154 / 8222-30, Fax: 07154 / 8222-15  
E-Mail Anzeigen: [andreamisitano@dvwagner.de](mailto:andreamisitano@dvwagner.de)

**Erscheinungstag:** wöchentlich freitags

**Redaktionsschluss:** Montag, 12.00 Uhr  
Aus organisatorischen Gründen muss sich die  
Redaktion Kürzungen vorbehalten

## Gästeamt

## Open-Air-Kino und Theater auf der Waldburg

Am 24. und 25. Juni 2011 findet das diesjährige Open-Air-Kino auf der Waldburg statt. Zwei tolle Kinderfilme werden jeweils um 18.00 Uhr im Pferdestall vorgeführt. „RIO“ ist das neueste 3-D-Kinoabenteuer von den Machern der weltweit erfolgreichen und beliebten ICE AGE Trilogie und „Löwenzahn“ ist bestimmt auch noch jedem ein Begriff. Fritz Fuchs, der in einem kunterbunten Bauwagen wohnt geht mit seinen Freunden auf Schatzsuche. Die Open-Air-Filme im Burginnenhof beginnen jeweils um 21.30 Uhr. Am Freitag steht „Almanya – Willkommen in Deutschland“ auf dem Programm – eine Komödie, die eine heitere kultur- und generationenübergreifende Familiengeschichte erzählt, lustvoll



## Abfallwirtschaft

## Aus dem Gewerbe

# ABFALL

### Abfallwirtschaft - Terminkalender

#### Wertstoffannahmen:

Nächste Wertstoffannahme mit RaWEG, Altpapier, Altglas, sämtlichen Elektro- und Elektronik-Altgeräten und Windeln **am Samstag, 25. Juni 2011 von 08.00 – 12.00 Uhr** auf dem Parkplatz vor der Sporthalle; sie wird von dem „Kirchenchor“ durchgeführt.

#### Weitere Wertstoffannahmen:

- Samstag, 09. Juli in Regie der Skifreunde
- Samstag, 23. Juli in Regie der St. Gallus Hilfe
- Samstag, 06. August in Regie der Kolpingfamilie
- Samstag, 20. August in Regie des Männergesangvereins

#### Leerung der Papiertonnen:

Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus „montags“ entleert. Es gilt folgender Abfuhrplan:

#### Nächste Leerung am 11. Juli 2011.

Die Abfuhr erstreckt sich jeweils über zwei Tage. Die Tonnen bitte ab 06.00 Uhr bereitstellen.

#### Grünmüllannahme:

Nächste Grünmüllannahme am Samstag, 25. Juni von 14.00 – 16.00 Uhr beim Feuerwehrhaus

Weitere Annahmeterminale:

- Mittwoch, 29. Juni von 18.00 - 20.00 Uhr in Kerlenmoos
- Samstag, 09. Juli von 14.00 - 16.00 Uhr beim Feuerwehrhaus
- Mittwoch, 13. Juli von 18.00 - 20.00 Uhr in Kerlenmoos
- Samstag, 23. Juli beim Feuerwehrhaus
- Mittwoch, 27. Juli in Kerlenmoos

Ihr  
Abfallberater

### „FLOHMARKT“ - ein Beitrag zur Müllvermeidung

Folgende Artikel werden **kostenlos** abgegeben:

- |  |                    |
|--|--------------------|
| Matratze 120 cm x 90 cm  | <b>Tel. 2591</b>   |
| Kleiderschrank ca. 220 cm x 200 cm,<br>Schiebetüren, Kieferimitat                      | <b>Tel. 914789</b> |
| Wohnzimmerbuffet 60er Jahre, zweiteilig,<br>2 Glasfenster, ca. 210 cm x 210 cm x 50 cm | <b>Tel. 949516</b> |

Eine wichtige BITTE:

Bitte **melden** Sie der Gemeindeverwaltung, wenn Ihre Gegenstände vergeben wurden, damit diese aus der Angebots-Liste wieder gestrichen werden können.

Die Artikel werden insgesamt 3 x veröffentlicht.

Und so funktioniert unser FLOHMARKT:

Falls Sie gebrauchte Gegenstände auf unserem Flohmarkt loswerden möchten, melden Sie sich bei uns unter Tel. 92080 (Frau Weber).

Wir werden diese Artikel im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlichen.

Raiffeisenbank Vorarlgäu

### Ein erfolgreiches Jahr für die Raiffeisenbank Vorarlgäu



2010 war ein erfolgreiches Jahr für die Raiffeisenbank Vorarlgäu. In allen Geschäftsbereichen gab es positive Entwicklungen. "Wir sind mit dem Geschäftsjahr 2010 sehr zufrieden", so der Aufsichtsratsvorsitzende Eugen Abler bei der Generalversammlung am vergangenen Donnerstag in Bodnegg. Rund 350 Personen sind der Einladung in die Turn- und Festhalle gefolgt.

Die Raiffeisenbank zeige sich als verlässlicher Partner des Mittelstandes, denn ihr Geschäftsmodell sei nicht auf schnellen Profit ausgerichtet. Als Teil einer starken genossenschaftlichen Finanzgruppe sei die örtliche Genossenschaftsbank so in der Lage, allen Kunden die ganze Palette an Finanzdienstleistungen anzubieten. "Unser Aufgabe muss es sein, unsere Zukunftsfähigkeit immer wieder unter Beweis zu stellen. Dies gelingt uns durch ein hohes Maß an Präsenz, guter Beratung und vernünftigen Konditionen für unsere Privatkunden, aber auch für unsere Firmenkunden aus dem Mittelstand und der Landwirtschaft", so Vorstandsmitglied Rainer Widemann.

Die wirtschaftliche Situation der Bank sei weiterhin grundsollide. Die Entwicklung im Einlagengeschäft weise sehr gute Zuwachsraten aus. Auch im Kreditgeschäft war eine gute Nachfrage zu verzeichnen.

Eine stabile Ertragslage mit verbesserten operativen Ergebnissen runden das Gesamtbild eines erfolgreichen Geschäftsjahres 2010 ab. Die Vermögenslage der Bank sei weiterhin überdurchschnittlich.

"Wir werden uns auch weiterhin täglich bemühen, dass uns ihr Vertrauen erhalten bleibt", rief Vorstand Arnold Miller zum Ende seines Berichts den zahlreichen Mitgliedern und Kunden der Bank zu.

Nicht nur mit guten Geschäftszahlen und 6 % Dividende sind die zwei Vorstände der Raiffeisenbank Vorarlgäu in diesem Jahr zu der Generalversammlung in Bodnegg angetreten. Mit im Gepäck hatten Arnold Miller und Rainer Widemann auch wie im vergangenen Jahr einen großen Betrag an Spendengeldern.

Kindergärten und Vereine im Geschäftsgebiet Amtzell, Schlier und Waldburg durften sich bereits im März über einen Geldregen freuen: Die Mitglieder und Kunden der Bank haben auf den zurückliegenden Mitgliederversammlungen über die Verteilung der VR-Gewinnspargelder entschieden.

13.000 Euro schüttet die Raiffeisenbank Vorarlgäu anlässlich ihrer jährlichen General- bzw. Mitgliederversammlungen für Anschaffungen im sozialen und gesellschaftlichen Bereich aus. Die Mitglieder in Bodnegg entschieden vergangene Woche bei der Generalversammlung, wer in ihrer Gemeinde die Spenden der Raiffeisenbank erhält.



Die Nachbarschaftshilfe hatte die Nase vorn und durfte sich über 1.000 Euro freuen. 750 Euro flossen an den Schützenclub Hubertus Bodnegg, 500 Euro gingen schließlich an die Musikkapelle Bodnegg. Je 250 Euro erhielten dann die Kindergärten St. Elisabeth und St. Martinus, der Kirchenchor Bodnegg und der Kinder- und Jugendtreff.

Herzlich dankten Miller und Widemann den Aufsichtsräten, welche ihre Arbeit durch die Unterstützung wiederum sehr positiv begleitet haben. "Unsere gute Entwicklung ist darüber hinaus das Ergebnis der überaus engagierten Arbeit unserer Mitarbeiter. Darauf sind wir stolz und sagen Danke", so die Vorstände.

## Informationen für Familien

### Landratsamt Ravensburg vom 18. bis 25. August

#### Familienfreizeit für Alleinerziehende

Die Sommerferien und damit der Urlaub stehen vor der Tür. Die Frage nach dem Wo und Wie ist gerade für alleinerziehende Eltern mit wenig Einkommen oft eine schwere und manchmal auch unlösbare Hürde. Für diesen Personenkreis mit Kindern von 3 bis 12 Jahren gibt es deshalb auch in diesem Jahr wieder einen preisgünstigen einwöchigen Urlaub im Feriendorf Sonnenmatte auf der Schwäbischen Alb. Angeboten wird die Freizeit von der Diakonischen Bezirksstelle Ravensburg in Kooperation mit dem Förderprogramm TANDEM für Alleinerziehende des Landratsamtes Ravensburg. Anmeldungen sind noch bis zum 13. Juli möglich.

Rundum zufriedene Gesichter und positive Rückmeldungen als Bilanz der letztjährigen Ferienfreizeit waren für Tanja Rupp von der Sozialberatungsstelle der Diakonischen Bezirksstelle Ravensburg die richtige Motivation, wieder ein solches Angebot auf die Beine zu stellen, dieses Jahr erstmalig zusammen mit Gudrun Bohl-Buck von TANDEM, dem Förderprogramm für Alleinerziehende im Landkreis Ravensburg.

Das Angebot richtet sich an allein erziehende Eltern mit Kindern zwischen 3 und 12 Jahren aus dem Landkreis Ravensburg mit wenig Einkommen. Maximal zwölf Familien können so Urlaub machen im Feriendorf Sonnenmatte auf der Schwäbischen Alb; der Aufenthalt umfasst acht Tage vom 18. bis 25. August und kostet für Erwachsene knapp 30 Euro, für Kinder je nach Alter zwischen 19 und 23 Euro. Die Ferienfreizeit wird gefördert über das Landesprogramm STÄRKE für Familien in besonderen Lebenssituationen; unter Leitung von Tanja Rupp und Gudrun Bohl-Buck wird zudem ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm angeboten. Weitere Informationen gibt es bei Tanja Rupp, Diakonischen Bezirksstelle Ravensburg, Eisenbahnstr. 49, 88212 Ravensburg, Tel: 0751/ 295904-10.

## Seniorennachrichten

### Mittendrïn

Betreuungsgruppe für ältere Menschen auch für die Gemeinden Bodnegg und Schlier  
**Donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr**

Im Haus der Mitte, Weidenstraße 2, Grünkraut Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin ☎ 07529 / 855

Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!



## Seniorennachrichten



### Seniorenprogramm

#### Termine im Monat Juni / Juli 2011

##### Singen / Volkstanz

Dienstag, 28. Juni 2011  
 14.30 Uhr Volkstanz - Bürgersaal  
 16.00 Uhr Singen – Gasthof Nußbaumer

Dienstag, 12. Juli 2011  
 14.30 Uhr Volkstanz - Bürgersaal  
 16.00 Uhr Singen – Bürgersaal

Dienstag, 26. Juli 2011  
 14.30 Uhr Volkstanz - Bürgersaal  
 16.00 Uhr Singen – Gasthof Nußbaumer  
 Leitung Volkstanz: Otti Hirscher, Tel. 914040  
 Leitung Singen: Lisa Hummel, Tel. 2120

##### Radler-Gruppe ist wieder **AKTIV!!**

Donnerstag, 30. Juni 2011 **mit Verladen**  
**Treffpunkt um 13.30 Uhr beim Parkplatz am Sportplatz**  
 Fahrstrecke ca. 25 km  
 Info bei G. Wild, Tel. 2378 und bei H.-P. Weishaupt Tel. 2285

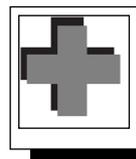
##### Senioren-Gymnastik

Jeden Mittwoch 14.30 Uhr  
 im Bürgersaal/Dorfgemeinschaftshaus  
 Leitung: Maria Oberhofer

## Bereitschaftsdienste

### Notfall-Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	(0761) 19240
EnBW	(0800) 3629477
EC-Kartensperrung	116 116



### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

#### EINE FÜR ALLE!

Ab sofort erreichen Sie Ihren

#### Ärztlichen Notdienst

an Wochentagen ab 18.00 Uhr **neu!!**  
 an Wochenenden und Feiertagen  
 unter der einheitlichen Rufnummer:

**0180 - 1 92 92 83**

Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirkes  
 „Vorallgäu“



### Augenärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. (0180) 1929346

### Zahnärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. (01805) 911630

### Apotheken-Notdienst

**Samstag, 25. Juni 2011**

Achtalapotheke, Baienfurt, Ravensburg Straße 2  
Apotheke am Rathausplatz, Aulendorf, Hauptstraße 66

**Sonntag, 26. Juni 2011**

Engelapotheke, Ravensburg, Kirchstraße 3  
Altdorfapotheke, Weingarten, Zeppelinstraße 5  
(dienstbereit von 10.00 – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr)  
Schlossapotheke Aulendorf, Hauptstraße 53  
(dienstbereit von 10.00 – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr)  
Kurapotheke, Bad Waldsee, Hochstatt 3  
(dienstbereit von 10.30 – 12.00 Uhr)

### Tierärztlicher Notfalldienst

**Samstag, 25. Juni 2011 / Sonntag, 26. Juni 2011**

Tierklinik Dr. Ganal und Dr. Ewert, Tel. 0751 44430  
Telefonische Anmeldung erforderlich

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN



### Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: [meger@sozialstation-schlier.de](mailto:meger@sozialstation-schlier.de)  
[www.sozialstation-schlier.de](http://www.sozialstation-schlier.de)

### Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte: Malteser Hilfsdienst, Tel. (0751) 366130

### Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite  
Rund um die Uhr  
Tel. (07529) 912662

### Pflegedienst Medias:

(rund um die Uhr) Tel. (07520) 5353

### Hospizdienst Vorallgäu

für Bodnegg: Anita Rupp, Tel. 2179

### Nachbarschaftshilfe

Maria Legner, Telefon 914417

### ZUHAUSE LEBEN

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanter  
Versorgung Tel. (0751) 3625670

### FÜREINANDER - MITEINANDER



Bürger für Bürger

**Sie brauchen Hilfe?**

**Sie bieten Hilfe an?**

Melden Sie sich bei uns,  
wir vermitteln weiter!!

Sie erreichen uns

über: O. Rupp Tel. 2179  
H. Schönsee Tel. 2540

## Büchereinrichtungen



**Öffentliche Gemeindebücherei  
Katholische öffentliche  
Bücherei  
im Bildungszentrum Bodnegg  
Die Bücherei ist geöffnet**

**SONNTAGS** im Anschluss an den Gottesdienst

(siehe aktuelle Kirchliche Nachrichten),  
etwa 1 1/2 Stunden - längstens bis 12.00 Uhr.

Wenn kein Gottesdienst stattfindet, von 10.30 bis 12.00 Uhr.  
KERNZEIT ist auf jeden Fall die Zeit von 11.00 bis 11.15 Uhr,  
das heißt, die Bücherei ist in dieser Zeit auf jeden Fall geöffnet.

### AN SCHULTAGEN

Mo, Di, Mi 12.15 - 14.30 Uhr

Do 12.15 - 14.30 Uhr und 16.30 - 18.00 Uhr

Fr 12.15 - 13.45 Uhr

Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520 / 920744

**Änderungen wegen schulischer Notwendigkeiten und an  
Feiertagen vorbehalten.**



in der Bücherei

Freitags von 15.00 – 16.00 Uhr wird Kindern zwischen etwa  
5 – 10 Jahren aus unserem reichhaltigen Angebot vorgelesen.  
Frau Buske freut sich auf viele Besucher!

Nächster Termin: 1. Juli 2011

## Kirchliche Nachrichten



**Katholische Kirchengemeinde  
St. Ulrich und Magnus, Bodnegg  
Seelsorgeeinheit Vorallgäu**

Internet: [www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de](http://www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de)  
Die Seiten werden laufend aktualisiert.

Katholisches Pfarramt Tel. (07520) 2145  
Ingrid Pichotta, Fax (07520) 1433

Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg  
E-Mail: [StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de](mailto:StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de)

### Bürozeiten:

Montag und Freitag

8.30 - 10.30 Uhr

Mittwoch

17.30 - 18.30 Uhr

### Unser Pastoral-Team

**Pfarrer Michael Stork**, Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg

Telefon (07520) 2145, Fax (07520) 1433

E-Mail: [StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de](mailto:StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de)

### Elmar Kuhn, Gemeindefereferent

Kirchweg 19, 88287 Grünkraut

Tel. (0751) 6528373

Fax (0751) 6528374

E-Mail: [Elmar.Kuhn@drs.de](mailto:Elmar.Kuhn@drs.de)



**Katholische Kirchengemeinde Bodnegg, Grünkraut, Schlier und Unterankenreute**

Gottesdienstordnung vom 25.06.2011 bis 03.07.2011

	BODNEGG	GRÜNKRAUT	SCHLIER	UNTERANKENREUTE
Samstag, 25.06.11		19.00 Uhr Eucharistiefeier Verabschiedung von Herrn Philipp Friedel (JT † Undine Kopatschek, Messe † Maria Karl, Messe † Anton Weis- haupt, Messe † Anton Schütterle, Messe † Agnes Maczasseck)		
Sonntag, 26.06.11	9.30 Uhr Rosenkranz 10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Prozession anschl. Frühschoppen im Pfarrgarten 16.00 Uhr Rosenkranz Oberwagenbach	19.00 Uhr ökumenisches Abendgebet in der Pfarrkirche	8.30 Uhr Eucharistiefeier	9.00 Uhr Rosenkranz 9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
13. Sonntag im Jahreskreis L1: 2 Kön 4,8-11 14-16a L2: Röm 6,3-4,8-11 Ev: Mt 10,37-41				
Montag, 27.06.11 Hl. Cyrill v. Alexandrien	7.00 Uhr Laudes			
Dienstag, 28.06.11	20.00 Uhr „Mütter beten“ im Meditationsraum Rosenharz	8.00 Uhr Schüलगottesdienst 19.00 Uhr Eucharistiefeier		19.00 Uhr Eucharistische Anbetung
Mittwoch, 29.06.11 Hl. Petrus u. Paulus, Apostel	18.00-19.00 Uhr Eucharistische Anbetung		8.00 Uhr Schülermesse und für die Gemeinde	
Donnerstag, 30.06.11 Hl. Otto	17.30 Uhr Rosenkranz Gebet um geistliche Berufe im Kolpingheim	19.00 Uhr Eucharistische Anbetung		7.45 Uhr Schülermesse und für die Gemeinde
Freitag, 01.07.11 Heiligstes Herz-Jesu-Hochfest	7.45 Uhr Schülermesse und für die Gemeinde	19.00 Uhr Herz-Jesu-Andacht		
Samstag, 02.07.11 Mariä Heimsuchung		14.30 Uhr Trauung des Paares Christiane Wahl und Jörg Albers		19.00 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 03.07.11	9.00 Uhr Rosenkranz 9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier 16.00 Uhr Rosenkranz Oberwagenbach	9.00 Uhr Eucharistiefeier	10.00 Uhr Rosenkranz 10.30 Uhr Eucharistiefeier 11.45 Uhr Taufe	
14. Sonntag im Jahreskreis L1: Sach 9,9-10; L2: röm 8,9.11-13 Ev: Mt 11,25-30 Hl. Thomas, Apostel Peterspfennig-Kollekte				

**Gottesdienste in St. Theresia Rosenharz**

- Sonntag, 26.06.11  
10.00 Uhr Messfeier
- Dienstag, 28.06.11  
18.30 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
- Sonntag, 03.07.11  
10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier



**Harald Mielich, Diakon**  
Rathausstr. 12, 88281 Schlier  
Tel. (07529) 854  
Fax (07529) 912888  
E-Mail: [Harald.Mielich@drs.de](mailto:Harald.Mielich@drs.de)

**Sie haben Fragen, Sorgen, Anregungen?  
Unser Pastoralteam ist zu folgenden Sprechzeiten für Sie da:**  
**Pfarrer Michael Stork nach Vereinbarung**  
**Elmar Kuhn am Dienstag, 9.00 bis 10.00 Uhr**  
**in Grünkraut**  
**Harald Mielich am Mittwoch, 10.00 bis 11.00 Uhr**  
**in Schlier**  
**... und jederzeit nach Vereinbarung!**

**Kath. Kirchenpflege:** Werner Senser,  
Tel. (07520) 924894  
Fax (07520) 924895  
E-Mail: [werner.senser@t-online.de](mailto:werner.senser@t-online.de)

**Pfarrbüro Grünkraut:** Ingrid Pichotta  
Tel. (0751) 62766  
Fax (0751) 6528374  
E-Mail: [StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de](mailto:StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de)

**Bürozeiten:**  
Dienstag 8.30 - 10.30 Uhr  
Donnerstag 14.30 - 16.30 Uhr

**Pfarrbüro Schlier:** Anita Friedrich  
Tel. (07529) 854  
Fax (07529) 912888  
E-Mail: [StMartin.Schlier@drs.de](mailto:StMartin.Schlier@drs.de)

**Spendenkonto für die Kirche:**  
Kath. Kirchenpflege Bodnegg  
Konto-Nr. 52 180 000 bei Raiffeisenbank Vorallgäu  
Bankleitzahl: 650 627 93  
Allen Spendern schon im Voraus ein herzliches Vergelt's Gott!

**Verabschiedung von Herrn Philipp Friedel**  
Das Gemeindepraktikum von Herr Friedel geht nach zwei sog. Praxissemester zu Ende. In der Abendmesse am Samstag, den 25. Juni um 19.00 Uhr in Grünkraut wollen wir ihn verabschieden. Da wir Herrn Friedel aus der gesamten Seelsorgeeinheit verabschieden, sind Sie aus allen Gemeinden dazu nach Grünkraut eingeladen. Im Anschluss gibt es noch die Möglichkeit zum Gespräch und zur Begegnung bei kühlen Getränken vor der Kirche oder bei Regen im Gemeindehaus.

Liebe Gemeinden  
St. Ulrich u. Magnus in Bodnegg, St Gallus u. Nikolaus in Grünkraut St. Martin in Schlier und Mariä Himmelfahrt in Unterankenreute



Die Zeit vergeht, wie im Flug. 40 Wochen sind vorbei und mein Praktikum bei Ihnen in der Seelsorgeeinheit Vorallgäu endet schon wieder. Ich blicke auf wunderbare 40 Wochen zurück, in denen ich sehr viel für meine Zukunft lernen und auch ganz viele von Ihnen kennenlernen durfte. Ich bedanke mich bei Ihnen für ihre offene Art, wie Sie mich aufgenommen haben und mir begegnet sind. Es waren immer schöne Begegnungen und Gespräche. Natürlich möchte ich mich auch bei Pfarrer Stork, Diakon Mielich und vor allem bei Herrn Kuhn für die Ermöglichung dieses Praktikums und die super Begleitung bedanken. Dieses Praktikum, die vielen Bekanntschaften mit Ihnen und die schönen Erfahrungen werde ich immer in guter Erinnerung behalten. Ab Herbst werde ich nochmals nach Eichstätt gehen, um die restlichen zwei Semester zu studieren, um dann im nächsten Jahr in den kirchlichen Dienst zu gehen. Ich würde mich freuen, wenn wir uns am 25. Juni in Grünkraut bei der Abendmesse nochmal sehen würden.

Ich wünsche Ihnen allen alles, alles Gute für Ihre Zukunft und Gottes Segen.  
Mit herzlichen Grüßen  
Philipp Friedel

### Fronleichnam am Sonntag, 26. Juni 2011

Am Sonntag, 26. Juni 2011 feiern wir in unserer Kirchengemeinde das Fronleichnamfest. 9.45 Uhr Antreten der Verein und Kommunionkinder zum Abholen am Pfarrhaus. Die Eucharistiefeier beginnt um 10.00 Uhr. Sie wird zu unserer Freude, auch in diesem Jahr wieder von der Musikkapelle und dem Kirchenchor mitgestaltet. Im Anschluss an die Eucharistiefeier ziehen wir zu den Stationsaltären. In mehreren Vorbereitungstreffen mit dem Familiengottesdienst-Team haben wir die Evangelien, Gesänge, Gebete und Anrufungen inhaltlich so gestaltet, dass Jesus Christus als Hoherpriester unserer Gemeinde im Mittelpunkt steht. Die Prozession wird musikalisch gestaltet von der Musikkapelle, dem Kirchenchor und der Schola.

### Einladung an die Vereine

Es wäre schön, wenn die Vereine so zahlreich wie im vergangenen Jahr an der Prozession teilnehmen würden. Die Kinder sind herzlich eingeladen, bei der Prozession Blumen zu streuen. Nach der Fronleichnamsprozession findet im Pfarrgarten wieder ein Pfarrfest statt, organisiert von den Ministranten und Teamern, dazu ist die ganze Gemeinde recht herzlich eingeladen.



### Probetermine unserer Chöre:

**Scholaprobe** am Montag in G 9 (Grundschule) um 20.00 Uhr

**Kirchenchorprobe** am Donnerstag in G 9 (Grundschule) um 20.00 Uhr

In allen Chören sind neue Mitglieder herzlich willkommen!



## MINISTRANTEN BODNEGG

**Freitag, 24. Juni 2011**

**9.00 Uhr Eucharistiefeier**

Timothy Kramer, Marius Leuthold, Dominik Götzt, Stefanie Menner, Irena Toschka, Emely Heister  
L.: Elisabeth Peschel-Binetsch

**Sonntag, 26. Juni 2011, Fronleichnamfest**

**10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Prozession**

Carolin Heine, Anna Gmünder, Judith Madlener, Rebekka Schorr, Karla Sauter, Alice Pfender

**Alle Minis!!!**

L.: Annette Thielow-Freitag

**Freitag, 01. Juli 2011**

**7.45 Uhr Schülermesse**

Dominik Buchmann, Jonas Bröhm, Silvio Röttgers, Luis Pfender

**Sonntag, 03. Juli 2011**

**9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier**

Leonie Glauner, Larissa Nester, Anna-Maria Kunz, Nadja Fellingner, Lea Sonntag, Evelin Waldruff  
L.: Helga Rische



### Dienst der Blumenschmückerinnen (Pfarrkirche)

Montag, 27. Juni Frau Hartmann, Tel. 2416

Montag, 04. Juli Frau Kapler, Tel. 2345  
Frau Spinnenhirn, Tel. 2747



**Geldspenden für Blumenschmuck** in unserer Pfarrkirche nehmen wir jederzeit gerne entgegen, im Opferstock „Blumenkasse“ am Marienaltar.  
Vergelt's Gott!



### Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler

**Samstag, 25. Juni**

**14.00 Uhr Wortgottesdienstfeier** anlässlich der Goldenen Hochzeit des Ehepaares Ingeborg und Bruno Stein aus Waldburg  
Pfarrer Bürkle

**Sonntag, 26. Juni 1. Sonntag nach Trinitatis**

**Wochenspruch:**

Christus spricht zu seinen Jüngern: Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich.

Luk 10,16

**10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl**

Pfarrer Bürkle

Das Opfer ist für besondere Aufgaben des Diakonischen Werkes im Kirchenbezirk bestimmt. Es liegt eine ständige Auslage von „Eine-Welt-Artikeln“ zum Verkauf bereit.

**Jazzmatinee nach dem Gottesdienst**

**Sonntag, 26. Juni 2011**

**10.30 Uhr im Gemeindefestsaal**



Sebastian Kühn (b), Oli Bogen (g), Manuel Kiefer (dr), Pit Niermann (p), Ina Sauter (voc)

**spielen:**

alte Swingnummern, Latin-Standards, Stücke von Herbie Hancock oder Chick Corea ... eben alles, was Spaß macht !

**Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.**

**Sonntag, 26. Juni**

**Katholische Kirche Grünkraut**

**Abendose-Ökumenisches Abendgebet-**

Dieses ökum. Angebot ist offen für alle Interessierten aus den Gemeinden der Seelsorgeeinheit Voralp sowie der ev. Kirchengemeinde Atzenweiler und darüber hinaus.

Wir möchten Sie einladen, im Gebet zur Ruhe zu kommen, Gemeinschaft zu erfahren, innezuhalten, sich für biblische Texte zu öffnen und bewusst in die neue Woche zu starten.

Termin für unser Abendgebet wird jeweils der letzte Sonntagabend im Monat sein, abwechselnd in der kath. Kirche Grünkraut und der ev. Kirche Atzenweiler.

Weiterer geplanter Termin ist der 24. Juli 2011, um 19.00 Uhr.

Das Vorbereitungsteam: Helga Farian, Elisabeth Kehle, Dagmar Knäusberg, Elisabeth Peschel-Binetsch, Paul-Theo Thonnet, Doro Wehle Kocheise.

**Mittwoch, 29. Juni**

**zwischen 17.00 u. 18.30 Uhr**

**Anmeldung des neuen Konfirmandenjahrganges 2012.**

**Im Pfarramt Atzenweiler**

Zur Anmeldung bitte das **Familienstammbuch** bzw. eine **Taufurkunde mitbringen.**

**Wer ist dran ?**

Jugendliche, die gegenwärtig in der 7. Klasse sind bzw. die zwischen dem 01. Juli 1997 und dem 30. Juni 1998 geboren sind. In anderen Fällen, oder bei Unklarheiten bitte ich, Kontakt mit dem Pfarramt aufzunehmen.

**20.00 Uhr Ökumenischer Chor**

**Probe im Pfarrstadel Grünkraut**

Leitung: Lib Briscoe

Neue Mitsänger und Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen!

**Vorankündigung:**

**Samstag, 02. Juli**

**Evangelische Kirche Atzenweiler**

**20.00 Uhr Auftakt des Gemeindefestes mit Konzert des Ökumenischen Chores unter Leitung von Lib Briscoe**

**5 Jahre Ökumenischer Chor Grünkraut und Atzenweiler**

Aus einem „Projekt“ ist längst eine beständige und feste „Größe“ geworden! Diese Nachhaltigkeit drückt sich nun in unserem Namen aus: das „Projekt“ ist verschwunden, wir heißen jetzt „**Ökumenischer Chor**“ !

Unter der Leitung von Lib Briscoe nehmen wir mit viel Spaß und Freude am gemeinsamen Singen unsere Aufgaben wahr, Gottesdienste mit zu gestalten und mit unserer Musik die Herzen der Menschen zu erreichen und sie für die Nähe Gottes zu öffnen. Geistliche Musik verschiedener Stilrichtungen, Kulturkreise und Zeitepochen gehört mittlerweile zu unserem Repertoire.

Wir sind eine bunte Gemeinschaft und verstehen uns als ein „Chor im Aufbruch“: wir möchten Brücken bauen, das Verbindende pflegen, frischen Wind in die Kirchenräume tragen und neue Wege suchen und gehen.

**Aus Anlass unseres 5jährigen Bestehens werden wir am Vorabend des Gemeindefestes der evangelischen Kirchengemeinde am 2. Juli 2011 um 20.00 Uhr in der Kirche Atzenweiler ein Konzert geben und laden herzlich dazu ein und freuen uns, wenn wir viele Gäste und Zuhörer begrüßen dürfen.!**

Der Eintritt ist frei, es wird um eine Spende gebeten.

**Sonntag, 03. Juli 2011 2. Sonntag nach Trinitatis**

**10.15 Uhr Familiengottesdienst**  
Pfarrer Bürkle



**Am Sonntag, 3. Juli, feiern wir unser Gemeindefest in Atzenweiler – Mithelfende gesucht!**

Zum **Auftakt** des Festes gibt der **Ökumenische Chor Grünkraut** unter Leitung von Lib Briscoe am **Samstagabend, um 19.30 Uhr ein Konzert in der Kirche.**

Das Fest beginnt dann mit einem **Familiengottesdienst** am Sonntag um 10.15 Uhr.

Wir benötigen wieder zahlreiche **freiwillige Helferinnen und Helfer** für das Vorbereiten und Aufbauen am Samstagmorgen (2. Juli ab 9.30 Uhr), für die Mithilfe am Sonntagmorgen, sowie für verschiedene Aufgaben beim Fest selber und natürlich auch für den Abbau. Ebenso bitten wir wieder um **zahlreiche Kuchenspenden** (Kuchen können ab Samstagvormittag im Pfarramt abgegeben werden.)

Bitte melden Sie sich sowohl für Mitarbeit als auch für Kuchenspenden beim Pfarramt an. Herzlichen Dank!



Evangelisches Pfarramt Atzenweiler,  
Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut  
Pfarrer Manfred Bürkle Telefon: (0751) 62701 Sprechzeiten  
**nach Vereinbarung**

Bürozeiten Christine Jehle:  
Dienstag und Mittwoch, jeweils von 9.30 – 11.30 Uhr

## Kindergartennachrichten

Einladung zum Tag der offenen Tür  
für's Leben lernen

**st. Martinus**  
KINDERGARTEN

Am Sonntag, den 10. Juli 2011  
von 10.30 Uhr bis 16.00 Uhr

 10.30 Uhr Wortgottesdienstfeier

 Im Anschluss Grußworte der Kirchengemeinde, der Gemeinde  
und des Kindergartens

 Mittagessen durch den Grillimbiss „Hahn vom Bodensee“

 Kaffee & Kuchen

 13.30 Uhr Zaubershow CORX & MURX  
(Eintritt frei)

Auf Ihr Kommen freut sich  
der Kindergarten St. Martinus

Am Vormittag beschäftigten wir uns mit den ersten drei Thesen:

- „Wir haben zwei Augen – Warum eigentlich?“
- „Wie entstehen Schallwellen und wie kommen sie in unser Ohr?“
- „Können Kinder sich messen, Längen und Proportionen vergleichen – ganz ohne zu rechnen?“

Am Nachmittag ging es weiter mit den Fragen:

- „Die kleinen Zuckerdetektive ermitteln – wie viel Zucker steckt in Getränken?“
- „Ist unsere Haut überall gleich empfindlich? Und sieht sie tatsächlich bei allen Menschen gleich aus?“

Für jedes Experiment, das das Kind mitgemacht hatte, erhielt es in seinem Forscherpass einen Stempel. Nachdem alle Experimente erfolgreich durchgeführt und ausprobiert wurden erhielt jedes Kind zum Abschluss ein „Forscherdiplom“



### Aktionstage im Kindergarten St. Martinus - „Tag der Kleinen Forscher“ und Rollerparcour -

Der Kindergarten St. Martinus hat im vergangenen Jahr die Zertifizierung zum „Haus der kleinen Forscher“ erhalten. Das ganze Jahr über wurde in regelmäßigen Abständen im Kindergarten geforscht und experimentiert.

Am Donnerstag 9. Juni 2011 waren nun bundesweit alle Kindergärten aufgerufen, am „Tag der kleinen Forscher“ teilzunehmen. Natürlich beteiligten auch wir uns daran und die Großen und Mittleren waren zu einem Forschertag unter dem Motto „Was hält mich gesund“ eingeladen. Das Interesse war groß und so versammelten sich am Donnerstag dreizehn Kinder voller Spannung im Gruppenraum.

Fünf Experimente aus den Bereichen Biologie, Physik, Mathematik und Chemie mit fünf Thesen standen auf dem Programm, die gemeinsam erarbeitet und mit verschiedenen Experimenten erforscht wurden.

Fünf Experimente aus den Bereichen Biologie, Physik, Mathematik und Chemie mit fünf Thesen standen auf dem Programm, die gemeinsam erarbeitet und mit verschiedenen Experimenten erforscht wurden.



Am Freitag, 10. Juni 2011 waren die Bären und Fuchsekinder in die Jugendverkehrsschule nach Obereschach zum Roller- und Fußgänger-Parcour eingeladen.

Dort angekommen wurden die Kinder von den Verkehrspolizisten Herrn Schmid und Herrn Beierle freundlich empfangen und begrüßt.

Die 16 Kinder wurden in zwei Gruppen eingeteilt. Die erste Gruppe fing gleich mit dem Rollerparcour an, während die andere Hälfte sich zu Fuß im Straßenverkehr übte.

Bevor jedoch der Rollerparcour starten konnte, wurden erst einmal ein paar Gleichgewichtsübungen gemacht und der Parcour wurde zu Fuß durchgegangen und besprochen. Anschließend hieß es Helm aufsetzen und die erste Runde starten.

Bei verschiedenen Übungen, wie Anfahren und Bremsen, Slalom fahren, über ein Brett fahren, eine Acht um zwei Hütchen fahren, wurden die Kinder im Umgang mit dem Roller im Straßenverkehr geschult.

Die Gruppe, die den Fußgänger-Parcour absolvierte, hatte die Aufgabe, das richtige Verhalten im Straßenverkehr zu üben. Dabei lernten die Kinder den Zebrastreifen und die Ampel, sowie eine Straße richtig zu überqueren. Zwischendurch durften die Kinder noch kleine Geschicklichkeitsübungen erfüllen.

Nachdem die Kinder beide Parcoure erfolgreich geschafft hatten, erhielten sie zum Abschluss des tollen und erlebnisreichen Tages eine Urkunde und ein kleines Geschenk von Herrn Beierle und Herrn Schmid.



## Vereinsnachrichten



**Skifreunde Bodnegg**  
Bodnegger Triathlon zum Vergnügen - der sechzehnte (Triathlönle, das vierzehnte) am 3. Juli

2011 ab 14.00 Uhr in Baltersberg!

Wir Organisatoren freuen uns, wenn Sie zahlreich mitmachen! Sollten Sie sich noch nicht angemeldet haben, tun Sie dies bitte **schriftlich bis spätestens Mittwoch, den 29. Juni bei Dr. Henning Peters, Am Kromerbühl 12, 88285 Bodnegg**

Auch Rückfragen sind an gleiche Adresse zu stellen (Telefon Bodnegg 1260).

Bitte beachten Sie nochmals: das Triathlönle beginnt um 14.00, Startnummern müssen bis spätestens 13.45 abgeholt sein. Für den Triathlon ist die Startzeit 15.15, die Startnummernausgabe endet um 14.30. Hoffen wir auf gutes Wetter und auch auf einen schönen Verlauf.





## Kontakte, die Freude bringen

Frauen am Ball in Ravensburg

Unser Bodnegger Team war bereit. Doch leider haben sich viel zu wenige Mannschaften angemeldet.

**Deshalb findet „Frauen am Ball“ nicht statt.**

Frauenbund Bodnegg

### Voranzeige:

**Bundesfest:** Mittwoch, 6. Juli 2011, um 20.00 Uhr im Raum St. Martinus

## BLUTREITERGRUPPE BODNEGG

Am 14. Mai fand die alljährliche Versammlung der Blutreiter im Gasthof Nussbaumer statt. Nach den üblichen Regularien stand die Wahl der Vorstandschaft an, die laut Statuten alle drei Jahre zu erfolgen hat.

Die bisherigen Amtsinhaber Klaus Metzler als Gruppenführer, Georg Metzler als Kassier und Ekkehard Geray als Schriftführer stellten sich zur Wiederwahl und wurden in ihren jeweiligen Funktionen einstimmig per Akklamation bestätigt. Da der bisherige stellvertretende Gruppenführer Markus Rist sein Amt zur Verfügung stellte, mußte diese Position neu besetzt werden. Nach geheimer Wahl wurde Oliver Nabholz als neuer Stellvertreter bestimmt.

Im Anschluß daran konnten zwei Mitglieder für ihre langjährige Teilnahme am Weingartener Blutritt geehrt werden: **Erich Hirscher** erhielt die silberne Medaille samt Urkunde für seine 25-jährige Beteiligung, **Erwin Jäger** konnte gar die goldene Medaille mit Urkunde für sein 40-jähriges Engagement in Empfang nehmen. Beide Jubilare, die bereits in früher Jugendzeit ihr Debüt als Ministranten gaben, ritten seither in ununterbrochener Reihenfolge mit. Erwin Jäger führte in diesem Zeitraum 32 Jahre lang als zuverlässiger Träger der Hl.-Blut-Fahne unsere Gruppe an. Gruppenführer Klaus Metzler bedankte sich sowohl im Namen der Bodnegger Blutreiter als auch der Blutfreitagsgemeinschaft Weingarten bei den Jubilaren für ihr außerordentliches Engagement.



### Ortsverband Bodnegg

informiert:

**Knapp 1,4 Millionen Hartz-IV-Aufstocker**

Erneut hat sich die Zahl der Beschäftigten, die neben ihrem niedrigen Lohn Hartz IV benötigen, erhöht. 2010 waren im Durchschnitt 1,383 Millionen berufstätige Menschen auf diese zusätzliche staatliche Unterstützung angewiesen. Die Zahl der so genannten Aufstocker stieg damit gegenüber dem Jahr 2009 um 4,4 Prozent. Im Vergleich mit 2007 ist sogar ein Anstieg die-

ser Personengruppe um 13 Prozent festzustellen. Dies berichtete kürzlich die „Bild“-Zeitung unter Berufung auf eine Statistik der Bundesagentur für Arbeit. Der Sozialverband VdK betrachtet diese Entwicklung mit großer Sorge und plädiert deshalb für die Schaffung eines gesetzlichen Mindestlohns, auch um Altersarmut vorzubeugen. Daher hat sich der VdK Landesverband 2009 dem „Bündnis für einen gesetzlichen Mindestlohn Baden-Württemberg“ angeschlossen. Dieser Vereinigung gehören neben verschiedenen Gewerkschaften auch noch weitere Sozialverbände sowie kirchliche Organisationen an.

Werden Sie Mitglied im Sozialverband!

Beitrittserklärungen erhalten Sie bei Gebhard Hirscher Ortsverband Bodnegg, Tel. 07520/91050

E-Mail: [vdK@kerlenmoos.de](mailto:vdK@kerlenmoos.de)

VdK-Ravensburg, Zeppelinstraße 15, Tel. 0751/769620

Info: [www.VdK.de](http://www.VdK.de)

Beratungstermine immer Dienstag von 9.00 – 11.00 oder nach Vereinbarung

## Was sonst noch interessiert

### Frühschoppen an Fronleichnam

Wie jedes Jahr veranstaltet die Musikkapelle Haslach an Fronleichnam (23. Juni) bei guter Witterung einen Frühschoppen.

Los geht's wie immer direkt nach der Prozession im Kindergarten in Haslach.

Für das leibliche Wohl und die musikalische Umrahmung ist wie immer bestens gesorgt.

Bei schlechtem Wetter fällt der Frühschoppen aus.

Auf Ihr Kommen freut sich Ihre Musikkapelle Haslach e.V.

### Wildpoltsweiler Sommerfest 2011

Liebe Freunde der Blasmusik,

es ist wieder so weit!!! Vom **23. Juni bis 26. Juni 2011** veranstaltet der Musikverein Wildpoltsweiler sein alljährliches Sommerfest. Auch dieses Jahr erwartet Sie wieder ein sehr abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm:

Los geht's am **Donnerstagvormittag** nach der Fronleichnamprozession mit einem zünftigen **Frühschoppen**, musikalisch umrahmt vom Musikverein Wildpoltsweiler. **Abends** wird dann die Band „**Double you**“ das Festzelt zum Kochen bringen.

Sowohl für Jung als auch für Alt heißt es am **Freitag** rein in die Gummistiefel und ab nach Wildpoltsweiler zur ultimativen „**Gummistiefelparty**“ mit der Tanzband „**Air Bubble**“. Jeder in Gummistiefeln, egal ob mit Punkten, Blümchen, Streifen oder traditionell in grün bzw. gelb erhält hier einen Sekt gratis. Als absolutes Highlight an diesem Abend wird dann der „Gummistiefel-Grand Prix 2011“ zum ersten Mal ausgetragen.

Am **Samstag** erwartet euch ein zünftiger Abend mit der Band „**Herz-Ass**“, bei der wir euch alle in **Dirndl und feschen Lederhosen** erwarten.

Zum Abschluss unseres Festwochenendes findet dann am **Sonntag** ein Feldgottesdienst statt. Anschließend gibt der **Musikverein aus Harthausen** beim **Frühschoppen** sein Können zum Besten. Mit Blasmusik, leckerem Mittagstisch zu familienfreundlichen Preisen sowie Kaffee und Kuchen klingt das Fest dann langsam aus.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Wildpoltsweiler am Fronleichnamwochenende.

Ihr Musikverein Wildpoltsweiler

### Erst Leben retten und dann in die Sonne DRK-Blutspendedienst bittet trotz Sommertemperaturen um Blutspende

Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet gerade in diesen Frühsommer- und Sommerwochen um eine Blutspende am:



**Freitag, dem 24. Juni 2011**  
**von 15.00 Uhr bis 19.30 Uhr**  
**Turn- und Festhalle, Jahnstr. 49**  
**88281 SCHLIER / WETZISREUTE**  
**Mit Kinderspielecke!**

Sommer, Sonne, Sonnenschein. Die warmen Temperaturen locken viele ins Schwimmbad, ins Eiscafé oder den Biergarten. Die Feiertage bieten sich für Urlaubsreisen an. Erfahrungsgemäß kommen daher in diesen Tagen weniger Menschen zur Blutspende. Es ist mit Engpässen in der Versorgung mit Blutkonserven zu rechnen. Doch auch bei schönem Wetter benötigen Verletzte und Kranke Bluttransfusionen. Besonders Krebspatienten sind saisonunabhängig auf die freiwilligen Blutspenden angewiesen. Der DRK-Blutspendedienst appelliert daher an die Bürger, trotz der sommerlichen Temperaturen vor dem Schwimmbadbesuch, dem Gang ins Eiscafé oder auch der Fahrt in den Urlaub zur Blutspende zu gehen.

Und weil jede Blutspende zählt, erhalten alle Spender, die zu ihrem Blutspendetermin ab dem 21. März einen neuen Blutspender mitbringen, als besonderes Dankeschön für ihre Unterstützung einen exklusiven Rucksack.

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien DRK-Service-Hotline 0800-1194911 und im Internet unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) erhältlich.

### **Bläusersolisten aus Pittsburgh in Wolfegg**

Der künstlerische Leiter der Internationalen Wolfegger Konzerte Manfred Honeck lockt Ende Juni 2011 herausragende Musiker über den Großen Teich ins Allgäu: Solisten des Pittsburgh Symphony Orchestra, das Honeck als Music Director leitet, bestreiten den Festivalauftakt in der romanischen Alten Pfarr.

Bei diesem Kammerkonzert am 24. Juni um 20 Uhr bieten der Soloklarinettist Michael Rusinek und die Solofagottistin Nancy Goeres mit Werken von Debussy, Brahms, Messiaen und Mendelssohn Bartholdy ein facettenreiches und selten gespieltes Programm.

Kartenbestellungen: Wolfegg Information, Tel. 07527-9601-51.

### **Deutsche Rentenversicherung**

Die **Deutsche Rentenversicherung** gibt umfassend und qualifiziert Auskunft zu allen Fragen und Themen "Die gesetzliche Rente".

Die Informationsveranstaltungen finden im **Regionalzentrum Ravensburg, Eisenbahnstraße 37, 88212 Ravensburg, im Konferenzsaal 4. OG**, statt. Sie beginnen um 16.30 Uhr und dauern ca. 2 Stunden.

#### **Termine - kurz & bündig:**

**Meine Altersvorsorge - was habe ich schon, was brauche ich noch?**

27.06.2011 16.30 Uhr

**Frauen und Rente: Was ist wichtig?**

30.06.2011 16.30 Uhr

Wenn Sie Interesse daran haben, melden Sie sich bitte rechtzeitig per Telefon, Fax oder E-Mail an. Telefon 0751/8808-0 oder Fax 0751/8808-190 oder E-Mail [regio.rv@drv-bw.de](mailto:regio.rv@drv-bw.de)  
 Die Informationsveranstaltungen sind kostenlos und können von jedermann besucht werden.

Für Betriebe, Institutionen und Vereine: Wir kommen auch gern zu Ihnen - rufen Sie uns einfach an!

Speziell für Schulen: [www.rentenblicker.de](http://www.rentenblicker.de)

**Faltblätter mit ausführlichen Inhaltsangaben zu den Themen liegen auf dem Rathaus, Zi. 20 aus.**



### **Gemeinde-Café für Jung und Alt** **Das Kaffeeteam der Landfrauen Amtzell/** **Pfärrich lädt ins Gemeinde-Café ein.**

Am *nächsten* Donnerstag (letzter Donnerstag im Monat) von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr gibt es in gemütlicher Atmosphäre im Foyer des Altenheim St. Gebhard hausgemachten Kuchen und Kaffee. Gruppen ab 10 Personen bitte anmelden unter der Tel.-Nr. (07506) 247.

### **Für alle Interessierten!**

**Fahrt zur**

**Allgäuer Freilichtbühne Altusried**

mit dem Busunternehmen Bierenstiel, Schlier

**Freitag, 8. Juli**

**Aufführung „Die 3 Musketiere“**

„Einer für alle und alle für einen“

Erleben Sie dieses Mantel- und Degenspektakel rund um die Musketiere Porthos, Athos, Aramis und d'Artagnan. Eine spektakuläre und atemberaubende Inszenierung in einer einmaligen Kulisse mit prächtigen Kostümen und großer Ausstattung auf Deutschlands schönster Freilichtbühne. Tauchen Sie ein in die Zeit des Mittelalters!

Abfahrt Ortsmitte Grünkraut 17.00 Uhr;

Zustieg in den Nachbargemeinden nach Möglichkeit (Vereinbarung unter Tel.)

Vor der Aufführung gemütliche Einkehr im Landgasthof „Alte Post“ in Kimratshofen.

Beginn der Aufführung 20.30 Uhr.

Es sind noch einige Plätze frei;

Karten zu 26,50 € (Kat. 1), Fahrtkosten 13 €.

Anmeldung und Bezahlung im Rathaus Grünkraut, Zi. 1.2 (Tel. 0751/7602-25).

**GEBOREN AM**  
**31.07.1947**

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

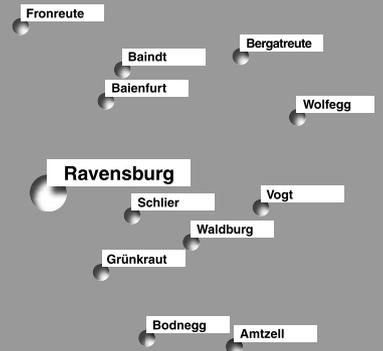
**SPENDE BLUT** 

BEIM ROTEN KREUZ www.DRK.de 0800 11 949 11

**NEU GEBOREN AM**  
**22.01.2010**

# Mehr erreichen – weniger bezahlen!

## Anzeigenkombi Ravensburg



**Sprechen Sie mit Ihrer Werbung jetzt ganz gezielt mehr als 12.400 Haushalte im Landkreis Ravensburg an und profitieren Sie von einem unschlagbar günstigen Kombinationsrabatt.**

**Verteiltermin:** wöchentlich  
**Verbreitung:** Amtzell, Baienfurt, Baidt, Bergatreute, Bodnegg, Fronreute, Grünkraut, Schlier, Vogt, Waldburg, Wolfegg  
**Auflage:** 12.400 Exemplare  
**Anzeigenpreis:** nur 2,34 Euro pro mm bei 45 mm Spaltenbreite

**Sprechen Sie mit uns.  
Frau Misitano berät Sie gerne.**

**Druck und Verlag Wagner  
Telefon 07154/8222-70  
Telefax 07154/8222-15  
andreamisitano@dvwagner.de**

### Formatbeispiele

#### Mindest-Größe

30 mm 2-spaltig (90 mm breit)  
30 x 2 = 60 mm  
60 x 2,34 = Euro 140,40,- zzgl. 19% MwSt.

100 mm 4-spaltig (185 mm breit)  
100 x 4 = 400 mm  
400 x 2,34 = Euro 936,- zzgl. 19% MwSt.

# Anzeigenauftrag

Faxen 07154/8222-15 oder einsenden an:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Max-Planck-Straße 14  
  
70806 Kornwestheim

**Bitte ausfüllen:** (Nur vollständig ausgefüllte Aufträge können angenommen werden)

\_\_\_\_\_  
Firma, Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße, Nr. - Postfach

\_\_\_\_\_  
Postleitzahl, Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon, Telefax

**Text:** (Bitte in Druckschrift ausfüllen)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Die Anzeige soll erscheinen:** (Bitte ankreuzen)

- unter voller Anschrift
- unter Telefon
- unter Chiffre
- 2-spaltig (90 mm breit)
- 4-spaltig (185 mm breit)
- ca. \_\_\_\_\_ mm hoch (Mindestgröße 30 mm)

\_\_\_\_\_  
**Im Mitteilungsblatt** (Bitte Gemeinde angeben)

\_\_\_\_\_  
**Kalenderwoche** (Datum)

**Abbuchungsermächtigung:** (Bitte ausfüllen)

- Erteile für diesen Anzeigenauftrag einmaligen Bankeinzug laut angegebener Kontonummer.
- Erteile Einzugsermächtigung bis auf Widerruf für laufende Anzeigenschaltungen.

\_\_\_\_\_  
Bank

\_\_\_\_\_  
Konto-Nr.

\_\_\_\_\_  
BLZ

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

**Bitte beachten Sie:  
Anzeigenaufträge können  
nur mit erteiltem Bankeinzug  
bearbeitet werden.**



## Beachten Sie bitte

vor Ihrem  
Einkauf  
die Anzeigen  
unserer  
Inserenten



Junge Familie mit Baby sucht  
**3-Zimmer-Wohnung**  
in/um Bodnegg zum 1.8. oder 1.9.  
KM bis 550 Euro. Gerne mit Garten.  
**Telefon 07520 917085**

**Wir suchen Grundstück**  
für Ein- bis Zweifamilienhaus in Bodnegg.  
**Telefon 0151 23293000**

Energie  
leben

**Michelberger**  
ENERGIETECHNIK GmbH

**Heizung & Sanitär, Solartechnik, Photovoltaik**

*Ihr Fachbetrieb  
für Planung,  
Installation  
und Montage*



Informationen bei: **Michelberger** ENERGIETECHNIK GmbH  
Birkenstraße 6 · 88285 Bodnegg/Rotheidlen · Tel.: 07520/96670-0  
Fax 07520/96670-80 · info@michelberger.com · www.michelberger.com

# E-Mail Datenübertragung

Wir möchten Sie bitten einige wichtige Punkte bei der Erstellung Ihrer Anzeige zu beachten:

- **Dateiformate**

Senden Sie uns Ihre Anzeige als **PDF** oder **EPS-Datei** (mit eingebundenen Schriften).

**Bilder** bitte im JPG- oder TIF-Format mit 300 dpi Auflösung.

Wir bearbeiten **KEINE** offenen Dateien, z.B. keine **DOC-Dateien, CDR-Dateien, QXD-Dateien**, bzw. Dateien aus anderen Text- und Graphikprogrammen wie z. B. Powerpoint oder Publisher ...

- **Auftragserteilung**

Zur Dateiübertragung senden Sie uns bitte ein Fax oder per Mail die genauen Angaben in **welchem Mitteilungsblatt** Ihre **Anzeige** erscheinen soll. Desweiteren benötigen wir den **Erscheinungstag**, Ihre **Rechnungsanschrift**, **Bankdaten** und eine **Telefonnummer** für eventuelle Rückfragen.

**E-Mail-Adresse**

andreamisitano@dvwagner.de

**Telefon**

0 71 54 / 82 22 70

Druck + Verlag  
**WAGNER**

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim  
Telefon (0 71 54) 82 22 - 0 · Telefax (0 71 54) 82 22 - 10



**Bewerben Sie sich!**

**Azubi bei uns!  
Sicher in die Zukunft!**

 **Kreissparkasse  
Ravensburg**

Informationen rund um die Ausbildung gibt es bei Kerstin Geschwentner,  
Telefon 0751 84-1574 oder im Internet unter [www.kreissparkasse-ravensburg.de](http://www.kreissparkasse-ravensburg.de)



**Wetzel**  
 METZGEREI • PARTYSERVICE

**Angebote**  
 gültig vom 24.6. - 29.6.2011

<b>Rostbratwürste</b>	100 g <b>0,95 €</b>
<b>Spare-Ribs</b>	1 kg <b>7,20 €</b>
<b>Bierschinken</b>	100 g <b>1,07 €</b>
<b>Schweine-Rückensteaks</b>	1 kg <b>12,45 €</b>
<b>Mai Gouda</b>	100 g <b>0,91 €</b>

Ravensburger Straße 26 • 88279 Amtzell  
 Telefon 0 75 20- 62 91 • Telefax 075 20- 92 33 98

**Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim**  
 Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt -  
 Dt. Post AG

Gasthaus Fuchsenlohe  
 im Fuchsenloch  
 Telefon 07529 911040  
 und [www.fuchsenlohe.de](http://www.fuchsenlohe.de)

**Fuchsenlohe**

**Konzert im Fuchsenloch** \*Eintritt Frei-Kollekte-\*

GENIALMANIPULIERTE OLDIES mit riskanten Nebenwirkungen\*\*\*  
 \*JAZZattacken \* aufREGGAEnde LatINFIZIERUNGEN  
 \*Rhythmische FUNKtionsstörungen mit Rolf Frambach-voc,git  
 Peter Schweikert-bass und Harald Fuchsloch-drums  
 Bei schönem Wetter im Biergarten, bei schlechtem Wetter im Hause  
**Wir bitten um Reservierungen**

**krauchundlocher**

**„holz, was sonst!“**  
 beratung und holzbau rund ums haus.

krauchundlocher waldburg  
 telefon 07529.91 21 29  
[www.krauchundlocher.de](http://www.krauchundlocher.de)

**Kapitalanleger bevorzugt**  
**Grünkraut - zentrumsnah - vermietet**  
 2 1/2-Zimmer-Whg., 1. OG, gepflegt, hell, altersgerecht,  
 West- u. Südbalkon, einschl. TG-Stellplatz **€ 88.400,-**  
**Immobilien Sennet Telefon 07529 911379**  
**E-Mail: [immo.sennet@t-online.de](mailto:immo.sennet@t-online.de)**

**Angebot Bodenfliesen**  
 (solange der Vorrat reicht)

**ORO Rosso** 30 x 30 cm  
**Anthrazit** 2. Sorte, 45 x 45 cm  
**Fstzg. TK 19/20** 30 x 30 cm

**nur 9,90 €/m<sup>2</sup>**

**Fa. Graf & Egger GbR**  
 Ihr Spezialist für Keramik & Natursteine  
 Krumbacher Str. 4, 88069 Tettnang-Tannau  
 Tel. 0 75 42/5 35 55, Fax 5 45 85, [info@grafegger.de](mailto:info@grafegger.de)  
[www.grafegger.de](http://www.grafegger.de)

**Zuverlässige Reinigungskraft**  
 (Urlaubsvertretung)  
 für Büros mit Sozialeinrichtungen  
 nach Bodnegg/Rotheidlen **gesucht**  
**JAEGER GmbH, Telefon 07520 9668-11**

**Zu mieten gesucht!**  
 in Waldburg  
 2 - bis 3 1/2-Zimmer-Wohnung  
 mit Balkon oder Garten  
 Telefon 07529 431030 Handy 0151 23264267

**Gemeinsam feiern**  
 ... statt simsens  
**Waldfest** 23.6. - 27.6.11  
 Musikkapelle Obereisenbach

**BUCHMANN'S WOCHENANGEBOT:**

**GROSS-AUSWAHL AN KÄSE, MILCH UND MOLKEREIPRODUKTEN**

LAUFEND FRISCH: HACKFLEISCH gemischt 1 kg nur **4,99**

SAFTIG MAGERER SCHWEINEHALS/-STEAKS o. Bein 100 g nur **6,90**

KNACKIG FRISCHE WIENER / SAITEN 100 g nur **0,79**

AROMATISCHER SCHWARZWÄLDER SCHINKEN 100 g nur **1,49**

SCHWARZWURST IM RING Stück ca. 350 g, 1 kg nur **5,49**

20. - 25.6.2011

UNSER TOP-ANGEBOT AUS DER SB-THEKE

Buchmann GmbH  
 88287 Grünkraut - Gullen  
 Kaufstrasse 6 - 8  
 Tel. 07 51 / 76 05 29  
[www.buchmann-gmbh.de](http://www.buchmann-gmbh.de)

**Buchmann**  
 Fleisch- und Wurstspezialitäten  
 aus Oberschwaben